

Ganz in Präsenz: die Kuteno 2021

Die B2B-Zuliefermesse Kunststofftechnik Nord findet vom 7. bis 9. September statt

Ein großzügiges Hallenlayout mit „Meet+Eat-Ecken“, ein attraktives Rahmenprogramm und eine zusätzliche Halle zum Thema Circular Economy: Das Konzept der Regionalmesse findet wieder großen Zuspruch. Rund 230 Aussteller aus der gesamten Wertschöpfungskette der Kunststoffverarbeitung sind vertreten.

Das A2 Forum liegt in Rheda-Wiedenbrück inmitten von zwölf Clustern der kunststoffverarbeitenden Industrie

© Hanser



Messe-Infos

Kuteno

A2 Forum, Rheda-Wiedenbrück

7. bis 9. September 2021

Der Eintritt ist für registrierte Besucher kostenfrei.

» www.kuteno.de

Service

Digitalversion

» Ein PDF des Artikels finden Sie unter www.kunststoffe.de/onlinearchiv

Der Countdown läuft – und selbstverständlich kommt in Rheda-Wiedenbrück nur aufs Messegelände, wer die „3G-Regel“ (getestet, genesen oder geimpft) erfüllt. Damit das alles reibungslos abläuft, haben die Veranstalter ein umfangreiches Sicherheits- und Hygienekonzept auf die Füße gestellt.

Sicherheit und Wohlbefinden von Besuchern haben Top-Priorität

So wurden zum Beispiel hohe Investitionen in die Lüftungsanlage der Messehallen getätigt. Filter und zusätzliche Frischluftaggregate garantieren einen hohen (zugfreien) Luftaustausch, der alle behördlichen Vorschriften bei Weitem übertrifft. Außerdem wird die Kuteno-Besucherregistrierung eine Schnittstelle zur

offiziellen Corona-App erhalten. Der Eintritt für genesene, geimpfte und getestete Fachbesucher wird dadurch sehr einfach ohne lange Wartezeiten ermöglicht. Selbstverständlich werden auch vor Ort Schnelltests vorgehalten, um kurzentschlossenen Besuchern den Zutritt zu ermöglichen. Zusammen mit weiteren erprobten Maßnahmen sind die Veranstalter überzeugt, dass die Messe für Fachbesucher und Aussteller gleichermaßen ein sicheres Arbeits- und Begegnungsumfeld bieten wird.

„Nachdem die NRW-Politik grünes Licht für eine Präsenzmesse gegeben hat, erfährt die Messe ein erneut hohes Interesse an den wenigen verbliebenen Ausstellungsflächen“, so Horst Rudolph, Veranstalter der Regionalmesse. „Wir erkennen hier eine starke Akzeptanz unseres

Fünf Fragen an ...

... Messe-Chef Horst Rudolph

Ihr persönliches Highlight der Kuteno?

Da gibt es mindestens zwei. Zum einen ist es ein tolles Gefühl, mit unserer treuen Ausstellerschaft und starken Partnern wieder an den Start zu gehen. Zum anderen freue ich mich, dass unsere Messeplattform gut angenommen wird und auch überregionales Interesse weckt.

Wie viele Aussteller haben sich Stand heute (Redaktionsschluss 12. Juli) angemeldet – und aus welchen Bereichen kommen die?

Stand heute haben wir 229 Aussteller. Diese vertreten alle Produktgruppen entlang der gesamten Wertschöpfungskette der Kunststoffverarbeitung einschließlich Werkzeugbau.

Wird sich die Messelandschaft nach Corona verändern? Gibt es Trends?

Während der letzten zwei Jahre gab es viele Versuche, die analoge Messe durch digitale Formate zu ersetzen. Teilweise, dort wo Inhalte „transportiert“ wurden, ist das ganz gut gelungen. Dort, wo es um Emotionen ging, wo alle fünf Sinne angesprochen werden sollten, war der Erfolg eher bescheiden. Ich sehe einen Trend zur regionalen Ausrichtung und die Buchung von Full-Service-Ständen – beides auch Teile unseres Messekonzepts.



Kuteno-Geschäftsführer Horst Rudolph

© Kuteno

Somit punkten die Regionalmessen in Zukunft gegenüber den großen Messen?

Die Leitmesse sind international und werden noch länger von Reisebeschränkungen betroffen sein. Ich bin überzeugt, dass der Standort Deutschland die „K“ als Leitmesse braucht, damit Image und Technologievorsprung der DACH-Aussteller zur Geltung kommen. Allerdings lernen die Hersteller gerade, dass sie ihre Maschinen auch sehr gut digital präsentieren können – das funktioniert auch auf einer Regionalmesse.

Welche Regeln gelten während der Abendveranstaltung „Burger, Bier und Beats“?

Dafür haben wir jetzt schon bestes Wetter bestellt und auch schon eine 50%-Zusage dafür erhalten. Nein – im Ernst – die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Gäste haben für uns höchste Prio. Bei uns gelten die gleichen Regeln wie in der Gastronomie.

Interview: Susanne Schröder



It takes real giants to handle wastemonsters

Vecoplan-Kunststoffschredder – zerkleinern zuverlässig vielfältigste und anspruchsvollste Kunststoffabfälle

Vecoplan Maschinen und Anlagen bieten die besten Voraussetzungen, um Sie bei Ihren Aufbereitungsprozessen zu unterstützen. Überzeugen Sie sich!

preiswerten und regionalen Konzepts.“ Vor allem Aussteller, die sonst nur international ausgerichtete Veranstaltungen gebucht haben, haben sich in Rheda-Wiedenbrück angemeldet. Darunter Voestalpine, Dr. Boy, Stork IMM, Ferromatik Milacron, Strack Norma, Covena Polymers (Delacamp AG) und die Bada AG.

Aber auch Unternehmen, die bereits bei früheren Ausgaben dabei waren, haben sich erneut angemeldet, so zum Beispiel Stäubli, Gimatic, Moretto, Lohner Kunststoffrecycling, NovoPlan, Frigosystem und Hellweg Maschinenbau. Besonders stolz sind die Veranstalter auf ihre digitale Messeplattform zur effektiven Besuchsvorbereitung.

Mehr als ein Ausstellerverzeichnis: die Match-Making-Messeplattform

Die Fachbesucher können auf der Kuteno-Webseite ihre jeweiligen Interessen oder Bedarfe eingeben. Über eine Suchmaske nach Fokusthemen, Anwendungen und Produktklassen können sie bereits im Vorfeld der Messe gut aufgearbeitete Beiträge der Aussteller in Form von Videos oder Produktstories ansehen.

Auch ein direkter Kontakt oder Ansprechpartner ist jeweils genannt, so können sich Anbieter und Besucher bereits im Vorfeld der Messe austauschen, bzw. zu einem festen Zeitpunkt auf der Messe verabreden. ■